



# Webinar elektronische Rechnung und Vergabe

Gerhard Laga, Wirtschaftskammer Österreich, E-Center

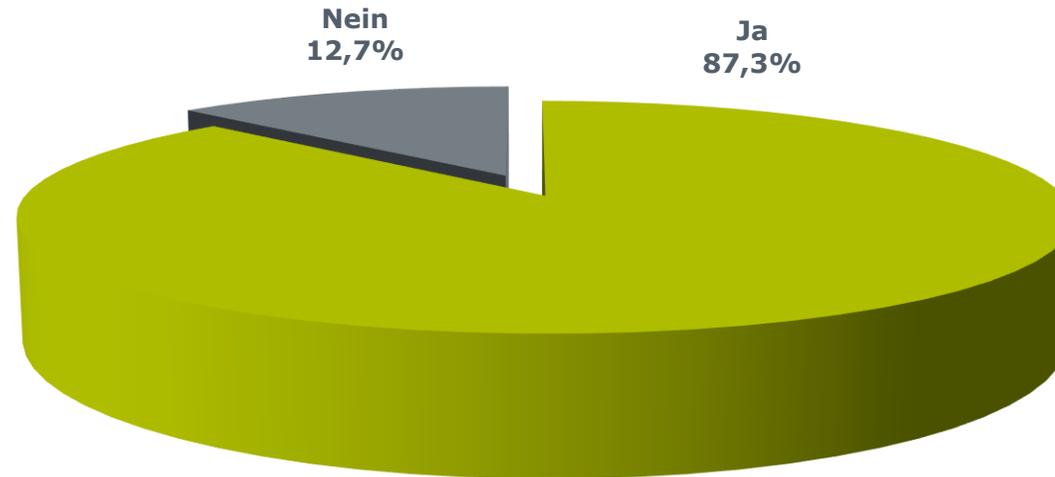
Christoph Zwick, Altstoff Recycling Austria AG

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

# Erhält Ihr Unternehmen elektronische Rechnungen? [...]

## Erhalt elektronischer Rechnungen

(Basis: Kernzielgruppe; die Buchhaltung wird im Unternehmen intern geführt)

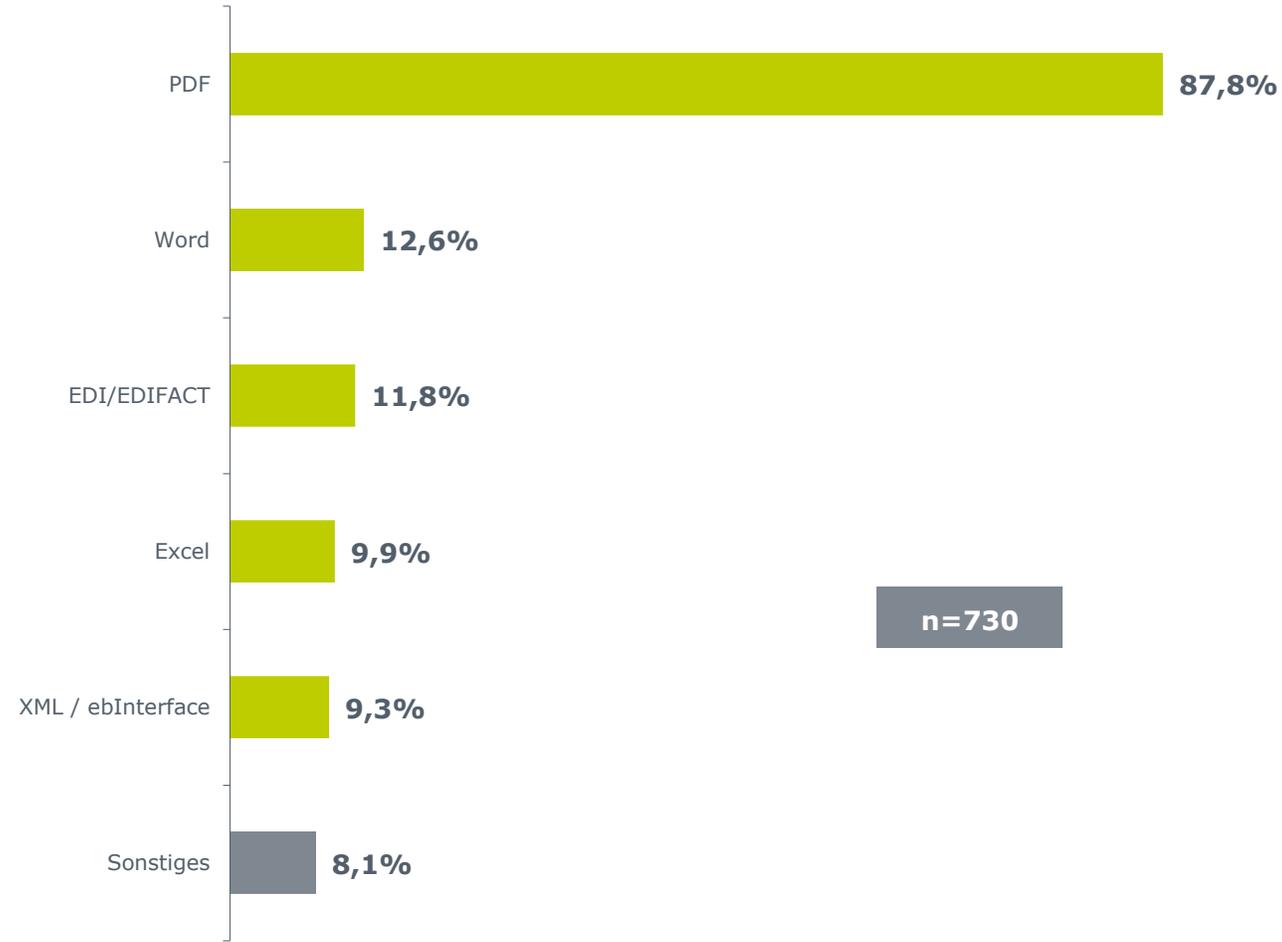


n=836

# In welchem Format erhalten Sie elektronische Rechnungen?

## Format der elektronisch erhaltenen Rechnungen

(Basis: Kernzielgruppe; die Buchhaltung wird im Unternehmen intern geführt und sie erhalten elektronische Rechnungen)

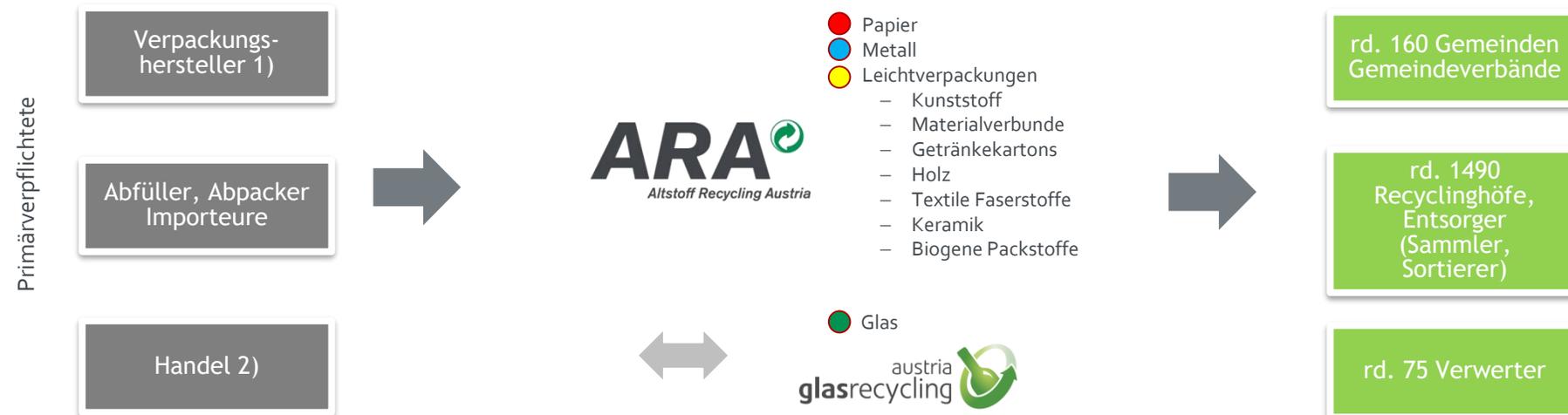


# DAS ARA SYSTEM ANWENDUNGSBEREICH E-RECHNUNG

Verpflichtete Unternehmen übertragen durch sog. Teilnahme ihre Pflicht zur Rücknahme gebrauchter Verpackungen an die ARA AG

Das ARA System organisiert als Non-Profit-Unternehmen bundesweit die Sammlung, Erfassung und Verwertung von Verpackungen aller Sammelkategorien aus Haushalten und Betrieben nach den gesetzlichen Zielvorgaben und Auflagen des Umweltministeriums (BMLFUW)

Gemeinden, Gemeindeverbände und über 200 Entsorger und Verwerter tragen das Sammelsystem



- 1) Primärverpflichtete für Serviceverpackungen
- 2) Primärverpflichtete als Versandhändler

ARA AG  
AGR

Altstoff Recycling Austria AG  
Austria Glasrecycling GmbH

# WARUM E-RECHNUNG? -1

## Als Rechnungsersteller:

- Höhere Sicherheit, da Medienbrüche reduziert bzw. vermieden werden,
- Einsparung im Bereich Druck und Kuvertierung,
- Keine Frankierkosten,
- Keine Wegekosten (zur Post bzw. zum Verteiler)

# WARUM E-RECHNUNG?-2

## Als Rechnungsempfänger:

- Zentrales Postfach, damit Reduktion von Kosten für die hausinterne Verteilung und Reduktion der Fehleranfälligkeit (verlorene, vergessene Poststücke)
- Direkte Einbindung in das Dokumentenmanagementsystem, damit Reduktion der Fehleranfälligkeit im Bereich der Ablage von Rechnungen
- Erhöhung der Verarbeitungsgeschwindigkeit

# Elektronische Rechnungen - Technische Antworten-1

- Was brauche ich denn überhaupt, um eine E-Rechnung auszustellen?
  - FiBu Software:
    - Kann vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden, zB Online Formular, Anmeldung im Unternehmensserviceportal, <https://test.erechnung.gv.at>
    - Meist auch eigene vorhanden
  - Archivlösung
    - Online zB E-Trsor.at oder Handysignatur-Konto
    - Im Betrieb als Software oder Hardware
  - ODER Dienstleister

# Elektronische Rechnungen - Technische Antworten-2

---

- Wenn ich als modernes Unternehmen auf E-Rechnung umstellen will - Gibt es eine Software, die zu empfehlen ist?
- Infoseite und kostenfreie Software unter [www.ebinterface.at](http://www.ebinterface.at)
- Was muss ich investieren??? „NIX“ bis „X“, Projekte amortisieren sich meist nach 8-10 Monaten
- [www.KMUDIGITAL.at](http://www.KMUDIGITAL.at) als Unterstützungsmaßnahme für Digitalisierung, E-Rechnung ist eines der Themen; Kostenfreie Unternehmensberatung, gefördert durch BMWFW

# EINFÜHRUNG DER E-RECHNUNG PROJEKTABLAUF-1

- Ermittlung der relevanten rechtlichen Bestimmungen durch Einbindung der steuerlichen Berater und interner und externer zivilrechtlichen Experten
- Ermittlungen des optimalen organisatorischen Ablaufes
- Gemeinsam mit IT: Erstellung eines Pflichtenheftes

# EINFÜHRUNG DER E-RECHNUNG PROJEKTABLAUF-2

- Prüfung des Pflichtenheftes auf korrekte Umsetzung der rechtlichen Anforderungen
- Erstellung eines Projektplanes
- Zum Nachweis des rechtlich korrekten innerbetrieblichen Steuerungsverfahrens wurde eine externe Prüfungsgesellschaft beauftragt

# EINFÜHRUNG DER E-RECHNUNG PROJEKTABLAUF-3

- Testphase: im Testsystem wurden die notwendigen Tests durchgeführt
- Testdokumentation
- Laufendes Feedback zur IT und anderen Fachabteilungen und Anpassung des Systems
- Prüfung und Bestätigung des innerbetrieblichen Steuerungsverfahrens durch externe Prüfer
- Weitere Optimierungsvorschläge als Prüfungsergebnis

# BEISPIEL AUSSCHREIBUNG ARA 2018 – ALLGEMEIN-1

P/S/R – gemeinsamer Leitfaden der Sammel- und Verwertungssysteme

- Interpretation der AWG-Vorgabe „*Grundsätze des Vergaberechts sind einzuhalten*“
- Vorschläge für geeignete Vergabeverfahren
- Beschreibung und Beispiele für Eignungs-, Auswahl- und Zuschlagskriterien
- Hinweise auf Anwendungen aus dem Vergaberecht (zur Einhaltung der Grundsätze)

# BEISPIEL AUSSCHREIBUNG ARA 2018 – ALLGEMEIN-2

Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung (2-stufig)

- Präqualifikation (Eignungsprüfung von Bewerbern)
- Einladung von Bewerbern zur Angebotserstellung und –abgabe
- Verhandlungsgespräche und Bewertung nach Bestbietermodell

# BEISPIEL AUSSCHREIBUNG ARA 2018 – ALLGEMEIN-3

## Ausschreibung ARA und AGR gemeinsam

- Eine Präqualifikation je Bewerber, unabhängig ob ARA- oder AGR-Leistungen
- Einheitlicher Ablauf (Zeitplan, Kriterien)
- Angebote über eine gemeinsame Plattform

# AUSSCHREIBUNG FRAGEN (BEISPIEL ARA)-1

Wie erfahre ich, dass eine Vergabe auf elektronischem Weg durchgeführt wird?

- Information erfolgt an alle bisherigen Lieferanten (Partner) + Information an Branchenvertretungen (FV Entsorgungswirtschaft/WKO, VÖEB, Städtebund, Gemeindebund, Ämter der Landesregierungen, ARA Website)

Benötige ich eine spezielle Hard- oder Software, um an dem Vergabeverfahren teilzunehmen? Falls ja, was kostet diese Hard- bzw. Software?

- PC mit üblicher Bürosoftware (Internet-Browser, Adobe Reader, Scan, Email-Account)

# AUSSCHREIBUNG FRAGEN (BEISPIEL ARA)-2

Muss ich mich als Mitbieter vor der Übermittlung des Angebotes registrieren? Was ist dabei zu beachten? Ab wann gelte ich als teilnahmeberechtigter Bieter? Wie registriert sich eine als Mitbieter auftretende Arbeitsgemeinschaft?

- Ja, Registrierung mit Präqualifikation (Prüfung auf Erfüllung der Qualitätskriterien und Anforderungen an Bieter) und Bekanntgabe der interessierenden Lose (Sammelregionen).
- Teilnahmeanträge von Bewerbergemeinschaften finden nur Berücksichtigung, wenn diese mit der Bewerbung mit Nennung ihrer Mitglieder übergeben werden und sich die Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber solidarisch zur vertragsgemäßen Erbringung der zu vergebenden Leistungen verpflichten. Bei Bewerbergemeinschaften sind die festgelegten Nachweise durch alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft beizubringen. Weitere Bestimmungen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

# AUSSCHREIBUNG FRAGEN II (BEISPIEL ARA)-1

Welche Qualifikationsnachweise werden in der Regel bei den E – Vergaben im Bereich der Abfallwirtschaft verlangt? Wie sind diese Qualifikationsnachweise der vergebenden Firma bzw. Institution zu übermitteln (z.B. im Original, als PDF,...)?

- Darstellung ist nur beispielhaft, die genauen Informationen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen: Eignungskriterien: fachliche Eignung (u.a. Abfallrechtliche Sammlergenehmigung, eine Konzession für die Güterbeförderung, etc.), berufliche Zuverlässigkeit, wirtschaftliche und technische Leistungsfähigkeit.

# AUSSCHREIBUNG FRAGEN II (BEISPIEL ARA)-2

- Der Teilnahmeantrag (SAM 2018 - TEIL B) ist über elektronische Formulare auf der Internetseite <https://ausschreibung.ara.at> zu erstellen. Die über die Online-Formulare abgefragten Daten und Informationen sind vollständig auszufüllen.

## AUSSCHREIBUNG FRAGEN II (BEISPIEL ARA)-3

- Die erforderlichen Unterlagen für das Eignungs- und Auswahlverfahren sind über die eingerichteten Upload-Bereiche elektronisch zu übermitteln. Eine zusätzliche postalische Übermittlung als Beilage zum unterfertigten Teilnahmeantrag ist nicht erforderlich. Der firmenmäßige Teilnahmeantrag muss in einem verschlossenen Kuvert mit einer in den Ausschreibungsunterlagen definierten Bezeichnung an die externe Prüfungsgesellschaft (siehe Ausschreibungsunterlagen) übermittelt werden.

# AUSSCHREIBUNG FRAGEN III (BEISPIEL ARA)-1

Wie lege ich das Angebot im Rahmen des E – Vergabeverfahrens richtig? Was ist dabei besonders zu beachten? Wie sind etwaige Subunternehmer anzugeben?

Übermittlung der Angebote:

- Nach Abschluss der Eingaben ist das fertige Angebot abzuschließen und die erstellte PDF-Version auszudrucken und firmenmäßig zu fertigen (bei Bietergemeinschaften durch alle Mitglieder).
- Jedes unterfertigte Angebot ist in einem separaten Kuvert (mit Vermerk auf den Ausschreibungsführer „ARA“ oder „AGR“ und der Angabe der Referenznummer) zu verschließen.

## AUSSCHREIBUNG FRAGEN III (BEISPIEL ARA)-2

- Die Übermittlung der Kuverts mit den Angeboten hat fristgerecht an die in den Ausschreibungsunterlagen vorgegebene Adresse zu erfolgen.
- Eine elektronische Übermittlung oder eine Übermittlung per Telefax des Angebotes ist nicht zulässig. Das Risiko des rechtzeitigen Eingangs des Angebotes trägt der Bewerber.

# AUSSCHREIBUNG FRAGEN III (BEISPIEL ARA)-3

- Texte in den Angeboten sowie Unterlagen sind in deutscher Sprache zu verfassen.
- Nur vollständig ausgefüllte Angebote werden bewertet. Die Bewerber haften für die Vollständigkeit und Richtigkeit aller in den Kalkulationsunterlagen und in den Angeboten gemachten Angaben. Fehlende Angaben werden nicht bewertet. Falsche Angaben führen zum Ausschluss des Bewerbers vom Vergabeverfahren.

# AUSSCHREIBUNG FRAGEN IV (BEISPIEL ARA)-1

Wie sind etwaige Subunternehmer anzugeben?

Sofern der Bewerber die Einbindung von Subunternehmen zur Leistungserbringung vorsieht, sind diese bereits mit dem Teilnahmeantrag namentlich bekanntzugeben und die beruflichen Befugnisse (behördliche Genehmigungen für den jeweils vorgesehenen Leistungsbereich des Subauftragnehmers) nachzuweisen.

# AUSSCHREIBUNG FRAGEN IV (BEISPIEL ARA)-2

Wie weiß ich, dass das von mir abgegebene Angebot auch angekommen ist? Gibt es eine Bestätigung?  
Müssen alle Bieter an einem bestimmten Tag ihre Angebote legen oder gibt es üblicherweise eine Frist?

- **Frist:** Ein fixer Termin ist die Angebotsöffnung (mit begleitender Kontrolle.) Eine elektronische Übermittlung oder eine Übermittlung per Telefax des Angebotes ist nicht zulässig. Das Risiko des rechtzeitigen Eingangs des Angebotes trägt der Bewerber.

# AUSSCHREIBUNG FRAGEN V (BEISPIEL ARA)-1

Wie erfahre ich, ob ich oder ein anderer Mitbieter den Zuschlag erhalten hat? Bekomme ich auf dem elektronischen Weg Einsicht in das Angebot des Gewinners der Ausschreibung?

- Benachrichtigung aller Bieter über Zuschlag/Nicht-Zuschlag. Bekanntgabe des Zuschlags an BMLFUW (für Mitbewerber). Keine Einsicht vorgesehen. Bieterverständigung: Zur Wahrung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen wird mit der Bieterverständigung nur die Gesamt-Punkteanzahl des präsumtiven Zuschlagsempfängers ausgewiesen.

# AUSSCHREIBUNG FRAGEN V (BEISPIEL ARA)-2

Ab wann beginnen die Rechtsmittelfristen zu laufen? Welche Rechtsmittel stehen zur Verfügung?

- Ab Absage. Zivilrechtsweg (da nicht BVerfG, sondern nur dessen Grundsätze sind einzuhalten)

# BEKANNTGABE VON ÖFFENTLICHEN AUSSCHREIBUNGEN-1

- Diverse Dienstleister, die eine Übersicht bieten bzw diese zu ihnen bringen:
- <https://www.e-beschaffung.at/>, kostenfreie Website
- <https://www.auftrag.at/>, tägliches E-Mail-Service

# BEKANNTGABE VON ÖFFENTLICHEN AUSSCHREIBUNGEN-2

- <https://www.vergabeportal.at/>, 100 Suchprofile, tägliches E-Mail-Service, Datenbankrecherche
- Künftig auch im Unternehmensserviceportal des Bundes [www.usp.gv.at](http://www.usp.gv.at)

- Ausblick E-Vergabe allgemein
- E-Vergabe wird mehr: Ab 2019 ALLE öffentlichen Auftraggeber bei Aufträgen über Schwellenwerten
- Andere öffentliche Auftraggeber machen das ähnlich wie bei ARA.
- Überschaubare Anzahl von technischen Dienstleistern
- Jedenfalls Handysignatur rechtzeitig besorgen und testen!

# WEITERE DIGITALE-MAßNAHMEN ZUR OPTIMIERUNG:-1

**Condat-Web:** elektronische Übermittlung der Leistungsdaten mit Übernahme in die Warenwirtschaft und Schnittstelle zur Buchhaltung

## **Automatisierung der Verbuchung der Zahlungseingänge**

Übermittlung der Bankbelegdaten via MBS-Software, Automatisierung der Verarbeitung, Zuordnung, Verbuchung auf Personenkonten und die Auszifferung erfolgt automatisch mit einem Automatisierungsgrad von rund 90 %.

# WEITERE DIGITALE-MAßNAHMEN ZUR OPTIMIERUNG:-2

## NEU: DIGIDO - Die digitale Transportdaten-Plattform

- DIGIDO ist die digitale Plattform der Zukunft für den schnellen und sicheren Informationsaustausch im Transport.
- Ob Übergeber, Transporteur und Übernehmer - DIGIDO übermittelt automatisch Primär- und Sekundär-Transportdaten von und für alle an einem Transportprozess beteiligten Akteure.
- Die Transportdaten können durch definierte Schnittstellen einfach in praktisch alle handelsüblichen ERP-Systeme (XML-Standard) übernommen werden.
- Mehr unter: <http://www.digido.org/>

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

---

## Copyright

Diese Präsentation einschließlich aller ihrer Teile ist geistiges Eigentum der WKO bzw. ARA AG und urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Durch diese Präsentation wird keine Lizenz zur Nutzung des geistigen Eigentums der WKO bzw. der ARA AG oder Dritter erteilt. Jede Verwertung oder Weitergabe an Dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WKO bzw. der ARA AG. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, die Entnahme von Daten oder Abbildungen, die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Weg sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

## Haftungsausschluss

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen und Beurteilungen beruhen auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Erstellung. Jede Haftung des Verfassers für die Vollständigkeit und Richtigkeit der in dieser Präsentation enthaltenen Angaben und Bewertungen ist ausgeschlossen. Mit Aushändigung dieser Präsentation kommt kein Beratungsvertrag zwischen dem Verfasser und dem Empfänger zustande. Der Verfasser behält sich das Recht vor, diese Präsentation jederzeit zu ändern und/oder zu ergänzen. Der Verfasser übernimmt keine Verpflichtung, dem Empfänger dieser Präsentation auf Verlangen zusätzliche Informationen zur Verfügung zu stellen, diese Präsentation zu ändern oder zu ergänzen.